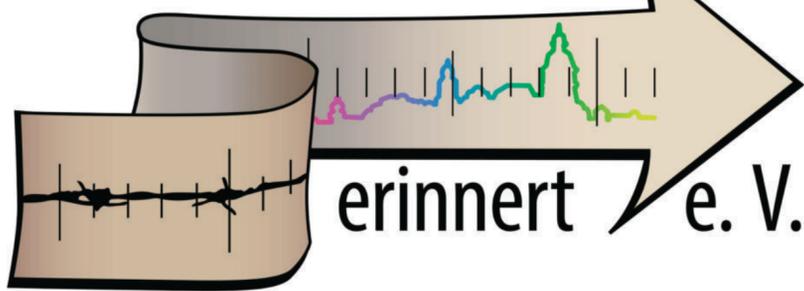


Weilburg



präsentiert

Wanderausstellung:

Die Opfer des NSU

und die Aufarbeitung der Verbrechen



INSTITUT FÜR SOZIALWISSENSCHAFTLICHE
FORSCHUNG, BILDUNG UND BERATUNG (ISFBB) e.V.

Begleitband zur Ausstellung,
€ 8 (D) / € 8,50 (A) sowie
weitere Informationen:

www.opfer-des-nsu.de



18.09.2023 - 20.10.2023

Ladengeschäft Schwanengasse 3 in Weilburg

Ausstellungseröffnung am 18.09.2023 um 18:30 Uhr

Zu Gast sind: Kuratorin Birgit Mair und Mehmet O., Überlebender des ersten NSU-Bombenanschlages

Öffnungszeiten:

Freitags 16 bis 20 Uhr
Samstags 14 bis 19 Uhr
Sonntags 11 bis 18 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Um Spenden wird gebeten.

Wochentags für Schulklassen und Gruppen
nach Voranmeldung geöffnet.



Wanderausstellung:

Die Opfer des NSU und die Aufarbeitung der Verbrechen



<https://www.opfer-des-nsu.de>



INSTITUT FÜR SOZIALWISSENSCHAFTLICHE
FORSCHUNG, BILDUNG UND BERATUNG (ISFBB) e.V.

Der „Nationalsozialistische Untergrund“ (NSU) ermordete zwischen 2000 und 2007 neun Menschen aus rassistischen Motiven, tötete eine Polizistin, verübte 43 Mordversuche, drei Sprengstoffanschläge und 15 Raubüberfälle. Die von Birgit Mair (Institut für sozialwissenschaftliche Forschung, Bildung und Beratung e. V., Nürnberg) konzipierte Ausstellung beleuchtet die Verbrechen des Netzwerkes des NSU, die Ursachen für die jahrelang fehlgeleiteten polizeilichen Ermittlungen und den gesellschaftlichen Umgang mit den Morden und Anschlägen. Zugleich macht die Ausstellung deutlich, dass rechter Terror mit der Selbstenttarnung des NSU nicht endete, wie die rassistischen Morde von München, Halle oder Hanau gezeigt haben. Die Biografien der Opfer bilden einen Schwerpunkt der Ausstellung, die es sich ebenso zur Aufgabe gemacht hat, die Angehörigen der Mordopfer zu Wort kommen zu lassen.

Öffnung für Gruppen und Schulklassen wochentags nach Voranmeldung.
Es können auch Führungen und Workshops angeboten werden.

Anmeldungen unter info@weilburg-erinnert.de
Weitere Informationen unter www.weilburg-erinnert.de

